

Achtung, Radfahrer! 60 Meter lange Falle gefährdet Verkehr in Kiel-Gaarden!

Die Polizei Kiel ermittelt nach der Entdeckung einer gefährlichen, 60 Meter langen Schnur in Gaarden, die den Straßenverkehr gefährdete.

Sieversdiek, 24143 Kiel, Deutschland - Im Kieler Stadtteil Gaarden sorgt ein gefährliches Hindernis für Besorgnis unter den Verkehrsteilnehmern. Am 27. Februar 2025 entdeckte ein 36-jähriger Radfahrer eine etwa zwei Millimeter dicke und rund 60 Meter lange Schnur, die zwischen zwei Sträuchern in der Straße Sieversdiek gespannt war. Die Polizei ermittelt wegen eines gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr, da solche Hindernisse ernsthafte Unfälle verursachen können. Ein erster Bürger hatte die Schnur bereits Anfang Februar gemeldet, doch bei einem ersten Durchfahren war sie nicht bemerkt worden. Erst bei einem zweiten Durchfahren mit einem Begleiter wurde das Risiko rechtzeitig erkannt, sodass keine Verletzten zu beklagen sind.

Die Polizei hat bereits Hinweise gegeben, dass Fußgänger und Radfahrer in diesem Bereich besondere Vorsicht walten lassen sollten. In der Vergangenheit gab es bereits ähnliche Vorfälle, bei denen Angelschnüre über die Kieler Veloroute 10 gespannt wurden, was zu mehreren Verletzungen führte. Die Beamten bitten um Mithilfe der Bevölkerung und rufen dazu auf, gefährliche Hindernisse unter der Notrufnummer 110 zu melden. Zeugen oder Personen mit Informationen über die Täter können sich unter der Telefonnummer 0431 1601410 melden.

Gefahren durch Verkehrshindernisse

Hindernisse im Straßenverkehr stellen ein erhebliches Risiko dar. Sie können aus verschiedenen Gründen entstehen, sei es durch äußere Einflüsse wie Wetterbedingungen oder durch menschliches Fehlverhalten. Laut einem Bericht auf **RechtAktuell** können solche Hindernisse nicht nur gefährliche Situationen hervorrufen, sondern auch den Verkehrsfluss erheblich beeinträchtigen. Zu den Arten von Verkehrshindernissen zählen:

- Naturbedingte Hindernisse: Schnee, Eis, Wasseransammlungen
- Bauliche Hindernisse: Baustellen, Straßensperrungen
- Technische Hindernisse: Fehlfunktionen von Ampelanlagen
- Verhaltensbedingte Hindernisse: Unachtsamkeit und Ablenkung der Verkehrsteilnehmer
- Rechtliche Hindernisse: Unklare Verkehrsregeln

Die frühzeitige Erkennung von solchen Gefahrenzonen ist entscheidend zur Unfallvermeidung. Der Vorfall in Gaarden zeigt, wie wichtig es ist, dass Radfahrer und Fußgänger aufmerksam bleiben und potenzielle Gefahrenquellen schnell identifizieren können.

Details	
Vorfall	gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr
Ort	Sieversdiek, 24143 Kiel, Deutschland
Quellen	• www.kn-online.de • www.shz.de • www.rechtaktuell.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de